

Lebenshilfe Nordrhein-Westfalen e.V., Abtstraße 21, 50354 Hürth
An die Medien

Lebenshilfe Nordrhein-Westfalen e.V.
Landesverband

Abtstraße 21
50354 Hürth

Tel. 02233 932450
Dw 02233 93245-636
Fax 02233 932454-7610

E-Mail: peters.philipp@lebenshilfe-nrw.de

www.lebenshilfe-nrw.de

 @lebenshilfenrw
 @lebenshilfe_nrw
 @lebenshilfenrw
 @lebenshilfenrw1

Az
IK 500537224

4. Oktober 2021

PRESSEINFORMATION

Lebenshilfe Center Iud zum Workshop

Viele Ideen brachten die Nutzer:innen ein. Aber auch das Wiedersehen bekannter Gesichter sorgte für große Freude.

Siegen. Mit einem Workshop beendete das Lebenshilfe Center Siegen eineinhalb Jahre Corona-Pause, im Bereich der Freizeitangebote. Der Einladung, in die Siegener Bismarckhalle, folgten etwa 40 Menschen mit Behinderung und Begleitungen, die sichtlich froh darüber waren, alte Bekannte wieder zu sehen.

„Wir möchten mit dem Workshop nach der erzwungenen Corona-Pause schauen, welche Freizeitangebote sich unsere Nutzer:innen für die Zukunft wünschen. Aber auch, in welcher Form wir diese künftig veröffentlichen sollen“, erklärte Anna Siebel, neue Leitung im Lebenshilfe Center Siegen, der Lebenshilfe Wohnverbund NRW gGmbH.

An vier Stationen konnten sich die Teilnehmer:innen des Workshops mit ihren Wünschen und Anliegen einbringen, was sich vor allem an der dafür vorgesehenen Pinnwand deutlich ablesen ließ. So wünschten sie sich gemeinsame Ausflüge, in beispielsweise Freizeitparks oder Zoos, organisiert vom Lebenshilfe Center, über Back- und Kochkurse, bis hin zu einem Besuch des Metal-Festivals „Wacken“.

„Wir haben sehr interessante Dinge erfahren, die wir nun auswerten und gerne umsetzen möchten. Der heutige Tag war aber auch wichtig für unsere Nutzer:innen, die sich nach vielen Monaten untereinander lange nicht gesehen haben“, betonte Siebel. Häufig war in Gesprächen Wiedersehensfreude wahrzunehmen, aber auch das Thema Einsamkeit durch die Pandemie schwang in einzelnen Unterhaltungen mit. Einigen Teilnehmer:innen war aber auch die überschaubare Menge trotz Maskenpflicht und 3-G-Regel, in der derzeitigen Corona-Lage noch unangenehm, so dass sie sich nach etwa einer Stunde auch wieder verabschiedeten.

Landesgeschäftsführung:
Bärbel Brüning

Vorstand (§ 26 BGB):
Landesvorsitz:
Prof. Dr. Gerd Ascheid
stellv. Landesvorsitz:
Dr. Sandra Thiedig

Georg Droste
Werner Esser
Jürgen Graef
Doris Langenkamp
Eva Lux

Registergericht:
Amtsgericht Köln
VR 700965
Ust-IdNr.: DE 154096873

Bankverbindung:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE 6537 0205 0000 0809 4000
BIC: BFSWDE33XXX

Pressekontakt:

Philipp Peters

Telefon: 02233 93245-636

E-Mail: peters.philipp@lebenshilfe-nrw.de

Die 75 nordrhein-westfälischen Orts- und Kreisvereinigungen der Lebenshilfe mit rund 20.000 Mitgliedern sind Träger oder Mitträger von zahlreichen Diensten, Einrichtungen und Angeboten für Menschen mit einer sogenannten geistigen Behinderung. Sie alle sind Mitglieder im nordrhein-westfälischen Landesverband, der Lebenshilfe Nordrhein-Westfalen e.V.

In Frühförderstellen, (meist integrativ) Kindergärten und Krippen, Schulen und Tagesförderstätten, Werkstätten, Fortbildungs- und Beratungsstellen, Sport-, Spiel- und Freizeitprojekten, Wohnstätten und Wohngruppen sowie Familienentlastenden Diensten werden in NRW durch die Lebenshilfe über 30.000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene gefördert, betreut und begleitet.

Hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiter:innen der Lebenshilfe sind mit diesen Aufgaben betraut. Angehörige von Menschen mit Behinderung können sich in Elterngruppen austauschen, behinderte Menschen selbst arbeiten immer stärker in den Vorständen und anderen Gremien der Lebenshilfe mit. Die 75 nordrhein-westfälischen Lebenshilfen sind in der Beratung, Fortbildung und Konzeptentwicklung tätig und vertreten die Interessen behinderter Menschen und ihrer Familien gegenüber den Ländern bzw. der Bundespolitik.